



PINS + KOMMENTARE

1	Öffentliches Bücherregal	Es gibt in ganz Deutschland öffentliche Bücherregale, wo man kostenlos Bücher mitnehmen kann und dafür andere reinstellt. Ich denke, Senden braucht auch eines, vielleicht im Rathausvorhof? Ich wäre bereit, mich von eigenen Büchern zu trennen und damit einen Anfang zu machen.
	Kommentar	Super Idee, ich hätte da auch ein paar Bücher :-)
2	Aufstellung eines Bebauungsplans	Aufgrund des Mangels an Baugeländen in der Stadt Senden (nicht in unmittelbarer Umgebung) wäre die Aufstellung eines Bebauungsplans für das Gebiet 'Halden' gerade für junge Familien wegen der Schul- und Kindergartennähe und aufgrund der ruhigen aber dennoch zentralen Lage ideal.
	Kommentar	Ich schließe mich zu 100% Ihren Ausführungen an. Die Stadt Senden braucht attraktive Baugelände für junge Familien!
3	Schandfleck	Das ist die Stadtglocke der letzten 40 Jahre! Bis jetzt wurden alle Schandflecke der Hauptstraße abgerissen und durch schöne teure Wohnung ersetzt, Renovieren, mit Farbe und schönen Blumen!
4	Spielplatz Kugelsberg	Der Spielplatz auf dem Kugelsberg ist so groß, dass man ihn teilen könnte, und zwar eine Hälfte Spielplatz und die andere Hälfte Bolzplatz zum Fußballspielen, Rollerfahren, Fahrradfahren etc. Dann müssten die Kinder nicht auf der Straße spielen.
	Kommentar	Wenn schon die Weberei abgerissen wird, sollte der Trum stehen bleiben! (Wg Geschichte)
5	Alte Weberei	Der Abriss ist meiner Meinung nach wichtig, um Bauland innerhalb der Stadt zu gewinnen. Ökologisch gesehen macht Verdichtung mehr Sinn als die Ausweisung neuer Baugebiete am Stadtrand. Und Bauland in Senden wirklich nicht viel.
	Kommentar	Bin der gleichen Meinung, man sollte das Gelände für die Nachverdichtung nutzen. Baugebiete in den Teillorten sind nicht sonderlich attraktiv, wir brauchen auch mal wieder Baugebiete im Stadtgebiet von Senden.
6	Fehlende Parkplätze	An diesem Parkplatz fehlt ein Hinweisweisschild, welches auswärtsigen Besuchern den Weg zum Webersplatz weist. Die Verkehrslenkerinnen in den umliegenden Straßen umher. Selbst der Webersplatz ist im Sommer zu klein und muss dringend erweitert werden! Unzumutbar für die Anlieger!
	Kommentar	Ein Schandfleck? Wo genau? Warum? Etwas mehr Kommentar wäre wünschenswert.
	Kommentar	Schön sieht es an der Ecke nicht aus. Wer öfters mal einkaufen fährt, kommt automatisch an den Müllbergen vorbei. Die werden ab und zu auch wieder entfernt, aber der Müll liegt dann schon längere Zeit.
8	Internetausbau	Teilweise gibt es hier nur DSL 3000. Für Selbstständige im Onlinegeschäft ist das eine Katastrophe!
9	Spielplatzpflege	Es gibt hier einen schönen Spielplatz der u.a. auch von Kindergärten regelmäßig genutzt wird, aber leider wird der Spielplatz zu wenig gepflegt. Mehr mähen, stäucher schneiden etc. wäre gut!
10	Vogelschutz am Wellenstetter See	Ich wünsche mir einen besseren Schutz der Ufergebiete des Sees, z.B. ein Badeverbot, Hundeverbot/zumindest Leinenzwang, um zu gewährleisten, dass die dort lebenden Vögel und Fische nicht gestört werden. Ein Aussichtsruhr, der störungsbewusst beobachtet werden kann, wäre da sehr hilfreich.
	Kommentar	wieso Badeverbot und wieso hunde verbot?? man ist dort in der Natur und da stört es keinen ob da hunde oder man zum Baden geht solange es dort sauber ist, der diesem Pin geht es um die hunde und nicht um die fische (da hinzugehen :-))
	Kommentar	Die Internetverbindung in Wellenstetter ist extrem langsam, Streaming ist hier beispielsweise kaum möglich.
11	Internetverbindung	Ich schließe mich Ihrem Kommentar an, da ich ebenfalls einen Ausbau von Breitbandverbindungen empfehlen würde.
12	Innenstädtischer Wohnraum	Einen Abriss der alten Weberei und die Nutzung des Areals zur Gewinnung von innerstädtischen Wohnraum begrüße ich. Vielleicht wäre es aber möglich ein Bauteil mit Symbolwert zu erhalten, damit auch diejenigen, die an dem Gebäude hängen, zufrieden sind.
	Kommentar	In diesem Wohngebiet (Schwabstraße/Landsbergstraße) ist ein Katastrophales Parkplat zu finden! Für so viele Anwohner sind extrem wenig Parkplätze vorhanden. Hier muss sich unbedingt etwas ändern!
13	Parkplatznot!!!	Es kann Ihnen hier weitere Parkplätze auf Ihren Grundstücken zu bauen. Wer hier nach der Stadt ruft, macht es sich zu einfach.
	Kommentar	Ihre Aussage trifft zum Beispiel im Wesentlichen nicht zu, denn dort stehen Reihenhauswohnungen und diese haben keine Möglichkeit weitere Parkplätze auf die Grundstücke zu bauen.
	Kommentar	Weitere Parkplätze wären dringend nötig, denn wenn der Besuch auch noch mit Auto kommt, dann ist noch ein größeres Chaos vorhanden.
14	Parkplatznot im Wohngebiet	In unserem Wohngebiet (Schwabstraße/Landsbergstraße) wird die Parkplatssituation immer schlimmer. Als Anwohner von Sorntholmer Weg Lindauer Weg Fisserer Weg und Augstener Weg ist es fast unmöglich am Abend noch einen freien Parkplatz zu finden. Um Änderung wird gebeten.
	Kommentar	Wir können die Meinung nur bestätigen. Es ist manchmal fast unmöglich in diesem Gebiet einen Parkplatz zu finden. Noch schwieriger wird es, wenn fremde Autos (auf Grund von Veranstaltungen/Semestern) im Wohngebiet geparkt werden. Es sollte zumindest ein Anwohner-Parken-Bereich geschaffen werden.
15	Ständige Lärmbelastungen	Was denkt die Stadtverwaltung gegen die regelmäßigen Lärmbelastungen insbesondere am Wochenende durch junge Leute zu unternehmen. Hier wird teilweise bis morgens um 01:00 Uhr sozusagen Alkohol getrunken. Die Lautstärke bei diesen Saufpartys ist nicht akzeptabel. Sicherheit ist nicht gewährleistet.
16	Blumenkübel entfernen	Der neue Blumenkübel gegenüber der Sparkasse gehört entfernt. Nur dann ist der notwendige Kurzzeitparkplatz direkt am PARKHAUPTWEG zu nutzen.
	Kommentar	Der Abfallbehälter für Hundekot ist meist überfüllt. Dieser müsste öfters kontrolliert werden.
17	Dog-Station	An dieser Stelle müsste eine Dog-Station angebracht werden. Da sehr viele Mitbürger hier mit ihren Hunden spazieren gehen. Die Station am Waldsee könnte dagegen abgebaut werden. Als Hunde dort ja nicht erlaubt sind.
18	Dog-Station	Die geplante Höhe von 14,5 m passt nicht zur vorhandenen Umgebungsbebauung und schon gar nicht zum Ortsanfang.
19	Neubau	Der Gehweg Mühlbachstraße sollte als Gehweg beschleunigt werden. Durch die Verkehrssituation wird der Gehweg häufig als Radweg genutzt und es kommt immer wieder zu kritischen Situationen.
20	Bebauung	Der Gehweg war früher ein Rad- und Fußweg, wurde dann aber zurückgestuft. Jetzt müssen die Fahrradfahrer auch auf der Straße fahren, und müssen sich bei entgegenkommenden Verkehr zwischen den vielen parkenden PKWs quetschen. Die Sicherheit der Radfahrer ist seitdem schlechter als zuvor.
21	Gehweg	Der Gehweg war früher ein Rad- und Fußweg, wurde dann aber zurückgestuft. Jetzt müssen die Fahrradfahrer auch auf der Straße fahren, und müssen sich bei entgegenkommenden Verkehr zwischen den vielen parkenden PKWs quetschen. Die Sicherheit der Radfahrer ist seitdem schlechter als zuvor.
	Kommentar	Leider gibt es hier noch kein schnelles Internet. Der geplante Breitbandausbau (Land Bayern) ist in den umliegenden Kommunen bereits in der Realisierungsphase. In Senden ist man seit geraumer Zeit noch in der Planungsphase (Marktkundung) - wo ist das Problem?
22	Schlechte Internetanbindung	Warum werden die Grünflächen an der Freudenvogel Straße nicht geschritten oder gepflegt?
23	Grünflächen	Wer ist nur auf die himmlische Idee gekommen, entlang dieser Straße 4-geschossigen Wohnbau zu beschließen? Die wohl der Gewinnmaximierung der Grundstückbesitzer.
24	Bebauung	Nähelebei bei der Stadt angefragt: Gullideckel defekt. Hillenlärm, wenn Autos, LKWS darüber fahren! Man wacht nachts auf! Bitte endlich reparieren!
25	Kaputter Gullideckel!	LKWS sollten verboten werden an der Durchfahrt der Kemptener Str. Gefährlich und zu laut!
26	LKWS	Es wird viel zu schnell gefahren! Es passieren hier immer wieder Unfälle. 50 km/h wird hier definitiv nicht eingehalten! Autos müssen abbiegen, Menschen müssen über die Straße.
27	Blitzer!	Endlich einen Blitzer aufstellen!
28	Geschwindigkeit	Straße war als Adligstraße geplant, bis März 16 war diese eine Spielstraße, jetzt Zone 30. Und das ohne Gehweg von Hausnummer 1 bis 13 sowie einer viel zu schmalen Straße, auf der nicht einmal zwei Autos aneinander vorbeikommen. Für Fußgänger ziemlich gefährlich.
29	Straßenverengung	Bisher Spielstraße, seit März 16 Zone 30. Damit ist Parken erlaubt, was auch häufig genutzt wird. Durch die Engstelle passen durch die parkenden PKW weder Müllabfuhr noch Krankenwagen.
30	Erschließung neuer Baugrundstücke	Leider gibt es in Senden keine interessanten Baugrundstücke. Die Halbe bietet für neue Erschließungen hervorragende Voraussetzungen. Ich bitte die Planung der Erschließung der Halde voranzutreiben, da sonst viele junge Sendener Familien gezwungen sind einen anderen Wohnort zu suchen!
	Kommentar	Dieser Meinung kann ich nur zustimmen. Der Bereich 'Halden' eignet sich sehr gut als Baugebiet für die Stadt Senden, da Kindergärten und Schulen direkt in der Nähe sind und man trotzdem nicht direkt im Stadtkern leben muss.
31	geplantes Baugebiet 'Untere Au'	Baugebiet 'Untere Au' viel zu hohe Häuser (14,5 m) geplant. Passen überhaupt nicht in die bestehende Umgebung, wenn Neubauten, dann maximal 8,5 m hoch, wie die bereits bestehenden Häuser auch.
32	Worum muss hier eine Durchgangsstraße sein?	Diese Straße ist seit 40 Jahren eine Sachgasse. Das garantiert Familien mit Kindern wenig Verkehr. Warum muss die Untere Au auch über die Parkstrasse erschlossen werden? Das schafft eine neue Durchgangsstraße mit hoher Verkehrsbelastung für die schon hier wohnenden Familien mit Kindern sehr schlecht.
33	Buswartehäuschen	Das Buswartehäuschen an der Bürgermeister-Engelhart-Grundschule wird nach wie vor als Fußballtor missbraucht. Durch einen schlechten oder fehlenden Torwart, kommt es zu einer erheblichen Lärmbelastung durch den Aufprall des Balles an der Rückwand -> Entfernung Rückwand oder kompletter Abbau.
34	Verkehrsführung Hardtstrasse	Durch die geschwungene Verkehrsführung (für ein paar Parkplätze) mit dem mittig geführten Kopfsteinpflaster entsteht ein unruhiger Straßenverlauf mit kritischen Begegnungsverkehr. Dies sollte durch klare Verkehrsführung geändert werden.
35	Neue Wohnflächen	Dieses Gebiet würde wenn es Baugebiet wäre etlichen jungen Familien Platz bieten. Leider kommt es nirgendwo in Planungen vor.